



Stadt Radolfzell



Gemeinde Haar



Stadt Bremerhaven



Stadt Köln

Stadtwiesen statt Rasen

Herzlich willkommen bei Ihnen vor einer Neuausstattung Ihrer Grünanlage. Die „Aachener Wiese“ wird seit Anfang 2015 von der Kölner Amt für Landschaftspflege und Grünflächen in Zusammenarbeit mit dem Institut Stadtwiesen Köln betreut. Wir stellen Ihnen hier eine Parkanlage vor, die nicht nur schön ist, sondern auch eine Menge Vorteile mit sich bringt. Sie ist eine **ökologische** und **soziale** Alternative zu Parkanlagen und Rasenflächen. Sie ist **ökologisch** und **sozial** und bietet eine **vielfältige** Nutzungsmöglichkeit. Sie ist **ökologisch** und **sozial** und bietet eine **vielfältige** Nutzungsmöglichkeit.

Die Vielfalt: Wiesensamen auf der Aachener Wiese

- Die Sommerfliederblüten - Wiesensamen**
Die Sommerfliederblüten sind eine der schönsten Blütenarten in der Natur. Sie blühen von Juni bis August und sind sehr robust. Sie sind auch sehr winterhart und können in den meisten Klimazonen angebaut werden.
- Die weiße - weiße Blüten**
Die weißen Blüten sind eine der schönsten Blütenarten in der Natur. Sie blühen von Juni bis August und sind sehr robust. Sie sind auch sehr winterhart und können in den meisten Klimazonen angebaut werden.
- Die Allmendelilien - rote Blüten**
Die Allmendelilien sind eine der schönsten Blütenarten in der Natur. Sie blühen von Juni bis August und sind sehr robust. Sie sind auch sehr winterhart und können in den meisten Klimazonen angebaut werden.
- Die weiße - weiße Blüten**
Die weißen Blüten sind eine der schönsten Blütenarten in der Natur. Sie blühen von Juni bis August und sind sehr robust. Sie sind auch sehr winterhart und können in den meisten Klimazonen angebaut werden.

Wiesen wie diese haben das Potenzial, glücklich zu machen. Dazu benötigen sie allerdings unsere Hilfe: Unterstützen Sie die Kölner Amt für Landschaftspflege und Grünflächen bei der Pflege der Wiese. Sie können dies tun, indem Sie die Wiese regelmäßig mähen lassen und die Wiese mit Wasser bewässern. Wenn Sie dies tun, können Sie sicher sein, dass die Wiese gesund und schön bleibt. Wenn Sie dies tun, können Sie sicher sein, dass die Wiese gesund und schön bleibt.

Weitere Infos unter www.casba-koeln.de



Liebe Passanten, liebe Besucher,



Ich bin eine Wiese, deren Blumen wachsen, blühen und fruchten dürfen!



vielleicht wundert Ihr Euch, wenn Ihr vor mir steht: ich bin eine Wiese, deren Blumen wachsen, blühen und fruchten dürfen. Dem einen wird es gefallen, andere werden mich womöglich für ungepflegt halten. Das ist Geschmackssache. Oder einfach nur Gewohnheit. Eines kann ich aber mit Sicherheit sagen – die Tierwelt freut sich über mich! Und es wäre schön, wenn ich nicht mit Abfall und Hundekot verschmutzt werden würde.

Eure Forscher haben herausgefunden, dass auf und von einer Wiese wie mich viel mehr Insekten, Vögel, Fledermäuse und andere Tiere leben als auf einem viel geschnittenen Rasen. Daher haben die Leute vom Garten- und Umweltamt entschieden, mich nicht mehr so oft zu mähen. Darüber freue ich mich natürlich, denn so kann ich mich viel besser entfalten.

Und zum Schluss habe ich noch einen kleinen Wunsch: falls Ihr zuhause irgendwo ein Stück Rasen habt, den Ihr nicht braucht, dann lasst ihn bitte auch wachsen. So entsteht vielleicht ein Mosaik aus blühenden Flecken über die ganze Stadt. Und die Bienen haben immer was zum Naschen!

Grafik & Layout: Katharina Heiler | Text & Fotos: Jürgen Gerber



Stadt Bamberg



WIESENPROJEKT STRESEMANNALLEE

Artenvielfalt mitten im rauschenden Verkehr

Bienengesumme und Hummelbrummen zwischen Wiesen-Storchschnabel, Wiesensalbei und Zottigen Klappertopf – hier lässt sich Unverhofftes entdecken: Lebendige Artenvielfalt mitten im rauschenden Verkehr. Seit 2002 gestaltet der BUND-Frankfurt in Kooperation mit dem Grünflächenamt artenarme Grünflächen auf Mittelstreifen, Verkehrsinseln und Straßenrändern zu Wildwiesen um. Verwendet werden ausschließlich regionale Saatgutmischungen mit heimischen Wildblumen und Wildgräsern. Und dazwischen – für noch mehr Vielfalt – Wildstauden: zum Beispiel die Echte Schlüsselblume.

Die „Stresemannallee“ war das erste Wiesenprojekt in Frankfurt, das gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern umgesetzt wurde.



Angelegt 2002
südlich weitere Flächen
Größe 4.000 qm
Anfahrt
Straßenbahnlinien 14 und 11,
Haltestelle „Stresemannallee
Marlein, Landstraße“

BESTÄUBUNGS-CHAMPIONS: Hummeln

Hummeln (Hornbi) sind wahre Champions im Bestäuben. Pro Minute besuchen sie doppelt so viele Blüten wie Honigbienen und sind dabei auch noch ausdauernder. Dank ihrer Größe können Hummeln zudem mehr Pollen davon tragen und kommen intensiver mit Staubgefäßen und Stempel in Kontakt.

O'ZAPFT IS! Zottiger Klappertopf

Der Zottige Klappertopf (*Rhynanthus alpestris*) ist ein Halbparasit. Er kann zwar selbst Nährstoffe produzieren, zapft aber seine Wurzeln aber ganz ungenutzt an. Die Vorräte seiner Pflanzennachbarn an. Die reifen Samen in den Fruchtkapseln klappern bei Berührung – daher der Name.



STADT FRANKFURT AM MAIN

Es gilt die Grünanlagensatzung der Stadt Frankfurt am Main

Die Broschüre „Wiesen, Stauden, Schmetterlinge“ sowie weitere Informationen auf unserer Internetseite

Stadt Frankfurt am Main